

Presse-Information

Nr. 01/2024

SympathieMagazin »Brasilien verstehen« neu aufgelegt

Der schlafende Gigant

Seefeld, 25.01.2024 – Brasilien ist ein Riese. Das flächenmäßig fünftgrößte Land der Erde hat mehr als 200 Millionen Einwohner:innen. Es ist die wirtschaftlich stärkste und außenpolitisch einflussreichste Nation Südamerikas, beherbergt den größten tropischen Dschungel und hat mit dem Amazonas den wasserreichsten Fluss der Welt. Brasilien umfasst fünf große Ökosysteme mit einem enormen Artenreichtum. Es ist die Heimat von fast 1,7 Millionen Indigenen. Kaum eine Gesellschaft ist heterogener, vereint so viele Menschen indigener, afrikanischer, europäischer und auch japanischer und arabischer Herkunft.

Bekannt ist Brasilien auch für seine gigantische Landwirtschaft, die die Welt mit Soja, Mais, Fleisch, Kaffee, Zucker und Orangensaft versorgt – und deren Expansion Brasiliens Wälder bedroht. Zudem fördert Brasilien Erdöl und Eisenerz. Die Metropole São Paulo bildet mit ihren zwölf Millionen Einwohner:innen das Wirtschaftszentrum Südamerikas.

Das neu aufgelegte SympathieMagazin »Brasilien verstehen« stellt diese kaum zu fassende Vielfalt mit all ihren Chancen und Widersprüchen vor und zeigt ein Brasilien jenseits der Klischees. So beschreibt eine Biologin die eher unbekannteren Biotopregionen Brasiliens – etwa den Atlantischen Regenwald – und warnt vor ihrer schleichenden Zerstörung. Ein junger Indigener spricht über seinen Alltag im Regenwald zwischen Traditionen und Moderne. Das Leben in einer Favela schildert eine ehemalige Bewohnerin. Sie erzählt von Drogenmafias und Polizeigewalt, aber auch von Lebendigkeit und wirtschaftlichen Chancen.

Wer nach Brasilien reist, steht vor einem Dilemma: Wohin soll es gehen, in welche Region, welche Klimazone, welche Stadt? Das SympathieMagazin bietet Orientierung. Eine junge Brasilianerin, die in die entlegensten Ecken des Landes gereist ist, stellt ungewöhnliche Ziele vor und präsentiert die wichtigsten Volksfeste, etwa das Folklorefestival von Parintins im Amazonas. Die Faszination des Karnevals von Rio beschreibt eine Tänzerin, die jedes Jahr mit einer Sambaschule durch das Sambódromo defiliert. Ein bekennender »Fußballverrückter« erzählt von seiner Liebe zum Club Vasco da Gama. Schließlich erklärt der Magazinbotschafter Grafite, einst brasilianischer Nationalspieler und mit dem VfL Wolfsburg Deutscher Meister, die Unterschiede zwischen brasilianischer und deutscher Fußballphilosophie.

Doch Brasilien ist kein einfaches Reiseziel. Das SympathieMagazin spricht beispielsweise die oft mangelhafte Infrastruktur oder fehlenden Fremdsprachenkenntnisse der Brasilianer:innen an – die diese aber mit Offenheit und Warmherzigkeit versuchen wettzumachen.

Thematisiert wird auch die Armut, unter der Millionen von Brasilianer:innen leiden, in der Mehrheit Afrobrasilianer:innen. Kaum anderswo ist der Wohlstand so ungleich verteilt, und

**Studienkreis für Tourismus
und Entwicklung e. V.**

Bahnhofstraße 8
82229 Seefeld

Tel. +49 8152 99901-0
Fax +49 9152 99901-66

info@studienkreis.org
www.studienkreis.org

Vorstand Hans Ulrich Schudel

GF Claudia Mitteneder

Vereinsregister Nr. 100 542

Amtsgericht München

USt-ID DE 811659075

bietet das Bildungssystem so wenig Chancen zum Aufstieg. Dennoch erlebt Brasilien, angestoßen von Sozialprogrammen, einen sanften Wandel. Er spiegelt sich etwa in Brasiliens Telenovelas wider. Dort werden eben jene Afrobrasilianer:innen immer häufiger als Angehörige der Mittelschicht gezeigt.

Der Journalist Philipp Lichterbeck, Redakteur des Magazins, lebt seit 2012 in Brasilien. Er hat ein vielfältiges Team aus Autor:innen zusammengestellt, die ihre Perspektiven einbringen und das Bild eines bunten, chancenreichen, widersprüchlichen und aufregenden Landes zeichnen.

Tipps für Themen:

- S. 36/37 Auf der Flucht – Im Amazonasbecken sind blutige Landkonflikte Alltag. Ein Familienvater erzählt vom Kampf um das Land seiner Gemeinde, von dem er vertrieben wurde.
- S. 40/41 Rasanter Aufstieg – Brasiliens evangelikale Gemeinden wachsen ohne Unterlass, besonders an der sozialen Peripherie. Warum das so ist und was sie charakterisiert.
- S. 42 Lula vs. Bolsonaro – Eine Wählerin des linken Präsidenten Lula da Silva und eine Wählerin des ultrarechten Ex-Präsidenten Jair Bolsonaro begründen ihre Entscheidung.

Das SympathieMagazin »Brasilien verstehen« wurde unterstützt von:

- *Engagement Global gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)*
- *Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst/Tourism Watch*

Der Redakteur des Magazins ist Philipp Lichterbeck.

Bestellungen per Mail oder im Online-Shop: www.sympathiemagazine.de

Einzelexemplare können für 4,60 € (zzgl. Porto) bestellt werden, ab 50 Exemplare gelten Stückpreise von 2,50 € (zzgl. Versandkosten und MwSt.).

Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. In diesem Zusammenhang gibt er Publikationen heraus, führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für im Tourismus Beschäftigte, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung.

Pressekontakt

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführung

Tel.: +49 8152 99901-0 | presse@studienkreis.org